



Mit über 6.700 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 32.443 Studierenden profitieren.

Akademische Rätin bzw. Akademischer Rat auf Zeit oder wissenschaftlich Beschäftigte*r (m/w/d)

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der **Fakultät Sozialwissenschaften** an der **Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie** zu besetzen. Sie ist für die Dauer von 3 Jahren befristet und bietet die Möglichkeit zur Habilitation. Eine Verlängerungsmöglichkeit um weitere drei Jahre ist grundsätzlich gegeben. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel entsprechend angemessen gestaltet. Die Besoldung / Vergütung erfolgt entsprechend den besoldungsrechtlichen Regelungen nach Bes.-Gr. A 13 LBesG NRW bzw. nach den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

ANFORDERUNGEN:

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit abgeschlossener Promotion in Soziologie oder einer benachbarten Disziplin. Erwartet wird ein einschlägiges Profil in den Science and Technology Studies mit Schwerpunktsetzung entweder im Themenfeld Wissenschaft oder Technik. Ihre Forschungserfahrung haben Sie durch nationale und internationale Fachpublikationen nachgewiesen und ihre Lehrerfahrung ist durch entsprechende Veranstaltungen dokumentiert. Erwünscht sind substantielle empirische Forschungserfahrungen in einem für die Wissenschafts- und Techniksoziologie relevanten Feld gesellschaftlichen Wandels sowie sehr gute Kenntnisse qualitativer und/oder digitaler empirischer Methoden. Erfahrungen mit inter- und transdisziplinären Forschungsvorhaben, bei der Einwerbung von Drittmitteln oder in der akademischen Selbstverwaltung sind von Vorteil. Nicht zuletzt sollten Sie Freude daran haben, Ihre Kenntnisse in der Lehre weiter zu geben und neue Lehrformate auszuprobieren.

IHRE AUFGABEN:

Mitarbeit am Aufbau der Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie in Forschung und Lehre. Sie setzen eigene Schwerpunkte und sind bereit, Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache durchzuführen. Ihr Aufgabenspektrum umfasst:

- Eigenständige Veröffentlichungs- und Vortragstätigkeiten
- Beteiligung an der Einwerbung von Drittmitteln
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung
- Anbahnung von Kooperation im Rahmen der UA Ruhr
- Betreuung und Durchführung von Lehrveranstaltungen der Fakultät (BA/MA, 4 SWS)

ÜBER UNS:

Die Forschung und Lehre an der Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie befasst sich mit den Zusammenhängen von Wissenschaft, Technik und Gesellschaft. Schwerpunkte liegen auf der Governance von Innovationsprozessen, auf der Entwicklung und Nutzung neuer Technologien, auf partizipativen Verfahren in Wissenschaft und Technik, sowie auf der Weiterentwicklung qualitativ-digitaler Methoden. Unsere Forschungsvorhaben sind oft inter- und transdisziplinär aufgestellt, in der Lehre vermitteln wir fachspezifische sowie grundlegende soziologische Kenntnisse in Theorie und Methode.

Die Stelle bietet Gelegenheit zur Habilitation.

Für Fragen steht zur Verfügung: Prof. Dr. Cornelius Schubert, Tel. 0231/755 4447, cornelius.schubert@tu-dortmund.de

Dortmund, 21.03.2022

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis 17.04.2022 unter der Ref.-Nr. w04-22:

Technische Universität Dortmund, Fakultät Sozialwissenschaften, Marion Nölle, Otto-Hahn-Straße 12, 44227 Dortmund